



Freiburg im Februar 2015

**An alle Leiterinnen und Leiter Freiburger
Kindertageseinrichtungen (Krippen, Kindertagesstätten,
Horte & Schulkinderbetreuung)**

Liebe Leiterin, lieber Leiter,
die im Rahmen des Projektes „Freiburger Qualitätsdialoge für Kinder“ eingeführten Qualitätsdialoge für Leiterinnen und Leiter werden auch in diesem Jahr fortgesetzt. Sie sollen Ihnen Gelegenheiten für fachlichen Austausch und Weiterentwicklung aber auch zur kollegialen Beratung und Vernetzung bieten. Es liegt in Ihrer Entscheidung, zu welchen Fragen oder Themen (siehe nächste Seite) Sie gerne ins Gespräch kommen möchten oder Impulse wünschen.

Zweimal jährlich können Sie dieses - für Ihren Träger kostenfreie - Angebot nutzen. 2015 sind diese Termine am 11. + 12. März und am 23. + 24. November. Sie können frei entscheiden, an welchem Tag Sie gerne dabei sein wollen.

Für die nächsten Qualitätsdialoge am
Mittwoch, 11. und Donnerstag, 12. März 2015 möchte ich Sie hiermit herzlich einladen. Die Dialogtreffen sind jeweils von 9.00 - 16.30 Uhr im

**„Margarete Ruckmich Haus“
Charlottenburger Straße 18.**

Bitte notieren Sie sich Ihren Wunschtermin im Kalender und teilen Sie mir unter anne.kebbe@kebbe.eu mit, an welchen Tag Sie teilnehmen werden: damit erleichtern Sie die Vorbereitungen.

Sie können gerne Unterlagen, Bücher oder andere Informationsquellen mitbringen, die Sie empfehlen würden oder die Ihnen in bestimmten Situationen und Klärungsprozesse geholfen haben.

Im Namen aller Projektbeteiligten -
Herzliche Grüße
Ihre

Anne Kebbe
(Projektleitung)

Themen, zu denen Austausch und Impulse gewünscht werden:

1. Profilbildung, Qualitätsstandards und Öffentlichkeitsarbeit als Leitungsaufgabe: Den "roten Faden" (er)finden, (be)leben und darstellen.
2. Als Leiterin / Leiter einer Kita Prozesse der professionellen Selbstklärung im Team fördern - Auseinandersetzung mit Möglichkeiten und Grenzen der Arbeit mit bildungsbiografischen Ansätzen und Methoden.
3. Kooperative und kreative Formen der zeitweiligen oder längerfristigen Teilung von Leitungsaufgaben im Spannungsfeld von Kontinuität und Wandel aushandeln und konstruktiv verwirklichen.
4. Teamentwicklung in Zeiten des Umbruchs als Prozess und Herausforderung verstehen - Wege zur systematischen Stärkenorientierung im Team erkennen und bahnen.
5. Leitung im Dialog - die (neue) Rolle der Leitung als Moderatorin / Moderator im interessen- und Kräftefeld von Träger, Eltern, Kindern und Team klären, annehmen und gestalten.
6. Aktuelles: Entwicklungen und Fragen, mit denen Sie sich als Leitung gerade intensiv auseinandersetzen, für die Sie gerne Erfahrungen und Sichtweisen anderer Leitungen kennenlernen wollen.
7. Entwickelte Qualität nachhaltig verankern: Wege gegen das „Versickern und Versanden“ von schon erreichten Qualitätsstandards.
8. Vielfalt strukturieren und managen: Welche Chancen und Herausforderungen eröffnen sich durch Multiprofessionalität und Multikulturalität im Team?
9. Konzeptionsentwicklung: Möglichkeiten der pädagogischer Gestaltung religiöser Vielfalt in den Blick nehmen: welchen Raum und welche Ausdrucksformen sollen / können religiöse Ritualen einnehmen?
10. Übergänge im Team einleiten: Möglichkeiten und Grenzen, den Abschied als Leiterin in den Ruhestand konstruktiv, das Team stärkend zu gestalten.